# Wiesbadener Taqbla

Ericeint in zwei Ausgaben. — Bezugo Breid: burch ben Berlag de Big, wonatlich, burch bie Boft & Wit. 60 Pfg. vierreifährlich für beibe Ausgaben gusammen.

Berlag: Langgaffe 27.

15.000 Abonnenten.

Angrigen - Annahme für bie Etbend etusgabe bis 11 Uhr Bormittags, für bie Borgen Musgabe bis 3 Uhr Radmittags. - Für bie Mufnohme fpater eingereichter Ungelgen gur

Mo. 244.

Gernfpreder Ro. 52.

Freitag, den 27. Mai.

Bernfprecher Ro. 52.

### Abend-Ausgabe.

Zür den Monat Juni

### "Wiesbadener Tagblatt"

gu abonniren, findet fich Gelegenheit im Verlag Langgaffe 27, bei den Unsgabefiellen, den Zweig-Ezyeditionen in den Aachbar-orten und fammtlichen deutschen Reichspoftanfalten.

### Naturgefchichte in der Volksichnie.

aber das Berhalten die einzig mögliche Richtung — Lumantlät gegen die Abirre!
Diese beberzigenswerten Kussildrungen find dem preisgekönten, von uns dereise warm empfohenen Berbe: Abierlicht bie die Schule and Geme ein der den Eritigt Neuerkommunen. Dem Büchein fit die weitelse Berdreitung zu wönfichen. Es erfolien im Berloge der Abierlachtspertindung des Gerhaltesfelle: D. Beringer, Berlin SW., Koniggrögerfreche (Geschaftspfelle: D. Beringer, Berlin SW., Koniggrögerfreche 106) und fosser einzeln ber Krantosulendung 20 Uf., 3 Et. 50 Bf., 12 St. 1 Ukt. 70 Pk., 70 St. 7 Wt.

### Der fpanifdj-amerikanifdje frieg.

Blodabe-Biefamuber bejagen, bah Abmiral Campjon mit. Bangerichtiffen und Areugern und Cantingo be Ende abgelob al. denden, 20. Mat. Wie bie Mitter untben, fo beftiger Angeist ber Inturenten gegen bie Stadt Manila b. Spaniern gurudgefolingen worden fein. Die Jufpregenten aublreiche Zobte.

San Francisco, 26. Mai. Die gestern nach ben Bhilippinen gangene Cryedition besteht and 2000 Mann mit Lebensmitteln ein Jahr und reichlicher Muniston fur die Flotte.

### Auf den Philippinen.

(Gigener Aufjag für bas "Bleebabener Zagblatt".) Blatter and bem Zagebuch meines Oheims. Mitgetheilt von Carolus Parvus.

Witgetheit von Carolus Parus.

Witgetheit von Carolus Parus.

Eine Fadekur in den Zeiwefelquellen det Eide. — Die Regritos. — Janua und Flora.

Der weitere Zwed meiner Arife nach Albah war, die Schwefelscher dei Tide ap vrobiren. Diefes pnedde (Dorf) liegt auf der entgegengefeten Seite des Aufans Mahon und ist ziemlich eine Zagereise Weges von Daraga.

Der Weg dertijn war wundervoll, obgleich die Straßen nicht gerade im besten Justand ich befande nud oft durch vom Austan keradyerollte Seine unfahrdar wurden. Dart am Fuße des Berges schlängelt sich der Weg um dieser, häufig Vergdäcke, die auch gut Kinste genannt werden Konnen, so breit waren sie, durchfahren werden mytige. Das justifet 14 biefer Kinste, die durchfahren werden mytigen, da es nur seiten Briden gab. Und wenn es soch gab, dann waren sie meistens myassikar. — Nehrere keine menden und die eine Konnen noch zwei Stunden und ist traf in Tide ein. Da es indessen die Funden und ist traf in Tide ein. Da es indessen die Funden und ist traf in Tide ein. Da es indessen die Funden und ist traf in Tide ein. Da es indessen die Stunden und ist traf in Tide ein. Da es indessen die Stunden und ist traf in Tide ein. Da es indessen die sindesse kannandanten der Guardia Civil, der ebenfalls die Wader verfunden wollen, nach der 1/2 Sinnde von Liebte einstenne Kissia der Kungen welchen woll die einstenne Kissia der einem Stepte der Eine den Allen einem Stepte der Auster den einem Stepte der Mangen, wo die termas (aguas aussansfarosas) sind.

milfaromas) find.
Mein Junge Joaquin brachte auf einem Pferbe bas Sieche Gefer, wenn nicht ber wiele Sand bes Bulfans bas Fahren

rechtmäsig Unien erflart. — Davielde Biail veröffentlicht ferner eine von Boch des Bereichfiest im alten Schommo-Ausel aus d. d. M. abgefahle Oppelde, derzufelige Abnürel Somplow der D. d. M. abgefahle Oppelde, derzufelige Abnürel Somplow der Daviel und See eine und der Schommo-Ausel and der Daviel und See eine und der Schott de

### Pentsches Beich.

Dentschee Feig.

\* Hof- und Versonal-Nachrichten. Als Rachfolger für den veradhicketen siese des Jaganiene und Blonter-Corps nub der Keftangen, General der Jusanterie Boge d. Faldentien, ih der Kommandern der Jusanterie-Avisson, Generalschennens fritz, den der des Versonscheinen Generalscheinen der Versonscheinen de

bem Allevlall der Brülmig werde es abhängen, ob und in welcher Gestalt die Berloge an den Ennbetrach gelangt.
Die desjährige Prüh is die 50 Plunten met Berkent genommen. Ihm 8 libr 40 Plunten mei der Koller mit dem Aromytissen von Geischenkom in officem Ragart in der Koller mit dem Aromytissen von Geischenkom in officem Rägart in der Koller mit dem Aromytissen von Geischenkom in officem Lägart in der Koller mit dem Aromytissen von Geischenkom in officem Lägart in der Koller die K

### Angland.

Oefterreich Angarn. Die Demulte in Braemvol baben fich wiederheit und einer autgehrochein Gbordter ansgenommen. Der judiche Staditheil in ar hemeilet worden. Die Gefolite wurden gebliedert aus die Jahren mishandelt. Erft mit Dille von Militär tounte bie Rube wieder bereitellt werben. Es wurden viele Beihaltungen vorgenommen. Der Kriegeminister wiele Beihaltungen vorgenommen.

### Aus ginuft und feben.

ben vollendern Wertrag des Abggis aus dem A-mellekauget von Mistik. Die Orgelvogleiung der Sielin-Soil führte Dert E. Beib mit Geldief aus.

— Nerftektione Jern E. Eine folde Eleiung stigte lieber der ihren Soal des Anines, in meldem gelten Urbend der Jegels lieber der Ikeine Soal des Anines, in meldem gelten Urbend der Jegels lieber der Ikeine Soal des Anines, in meldem gelten Urbend der Jegels lieber der Ikeine Soal des Anines, in meldem gelten Urbend der Jegels der Verlag und Verlag der Schaltungen moderner Orthekte vortung, wod ynne in ministiger und der Angerichter Orthekte Vollengen und der Verlag der V

### Aus Stadt und gand.

Biesbaben, 27. Mal.

Biesbaben, 27. Mal.

Gefchichtskelender. 27. Mal. 1995. Danie Allgbiert, italienischer Dickter. \* Horens 1864. Johann Cative, Chroitec. Meformator, f. Geal. 1768. N. v. Ihimmed, Dickter. \* Schoneiles. Beiph, 1765. Marimilian Josép Konie von Abmeringen. Edweigingen. 1794. Kornelius Banbetbit, Hincapanan, \* Atmehort. 1794. Kornelius Banbetbit, Hincapanan, \* Atmehort. 1796. H. Dorber, bolland. Angenorst, \* Liburg, 1833. Allf. Greiter. D. Robergen, Schriftferfer, Brantfurt a. M. 1832. Dambacher Icht. 1838. Annionic Balbiffere, ital. General, \* Ilvine, 1840. Kiecole Baganint, Geigeroriteniche f. Nigar, 1850. Abnibacher Icht. 1839. Annionic Balbiffere, ital. General, \* Ilvine, 1840. Kiecole Baganint, Geigeroriteniche f. Nigar, 1850. Mohr. Järft, Oppslangs für Allfacher in Bonn. 1896. Beiherung der Schr Sauft des Allfachellfen in Bonn. 1896. Beiherung der Schr Sauft Sauft der Allfachellfen in Birthillium.

deinn. 1816. Ertherung der Cadt Saint dem Mitarholften in Aronn. 1816. Ertherung der Cadt Saint deuts dere einen Wiebeltung.

— Neber das Schndern des Erdheiten dem Schneiten dem Briefelduren.

— Neber das Schndern des Erdheiten dem Schneiten dem Schleiten dem Schneiten der Schneiten dem Schneiten dem Schneiten dem Schneiten dem Schneiten der Schneiten dem Schneiten der Schneiten der Schleiten der Schneiten der Schneiten der Schleiten Schreiten Schleiten der Schleiten Schleiten

onne nie Squifftaviellt. Die Angiehungsfraft, welche bie beiden Konitium "Cofaunit" und "Gein Teid" beiden, hat die Literfiton veraniagt, befelben auch für die Feiertage auf den Spiel-plan zu fehen. Samting erfolgt, wie ihen ermähnt, bestimmt die Erstanffadrung von "Andere Luit".

pinn zu fesen. Somiting erfolgt, wie ihra erwähnt, deftimmt die Gefansschung von "Albere Zurt".

— Jadelifeter Liesenius. Mit dem gestern Abend in der Austräter Abende in der Austräter Liesenius. Mit dem gestern Abend in der Austräter Abende in der Austräter der Austration der Austratie der Austratie der Austratie der Austratie der Austräter der Austräter der Austratie der Austrati

Das walte Gottl

Der Oberlandisches, Derr Oberlandesgrichts Mößbent
De, Dagens von Genellart a. M. weilte bute bier und belichte megen Rebijion in Tegelning bes herr Baubgrichts-Nieffkenten Einungli bie verichtenen Sipungm der Sand mie ber Annteperichts. — Die Ansloodung der Geschworenen für bie am D. Imi er. beginnehe siente beschieping Schumperfeldstamm flubet am Dienflag, ben fl. Mai er, Beruftings 11/6 11/6, 11/6, 11/6, 2000.
Dani er. beginnehe niete beschieping Schumperfeldstamm flubet am Dienflag, ben fl. Mai er, Beruftings 11/6 11/6, 11/6, 11/6, 2000.

tief und haben ca. 80 Juh im Durchmesser. Man-sagt, sie siehen unten in Berbindung mit dem Mecre; od's wahr, weiß ich uicht; ürdes erzählt man im Allgeneinen, daß ein hineingeworsener Cannostamu nach einigen Zogen im Mecre gefunden vorde. — Daß indeh alle diese Lucilen ihren Urhrung vom Bulton Mayon haben, oder wenigstens mit diesem in directee Actiondung sieden, ist wohl augunehmen. Diese großen Termas sind von frusigen, weißen Seinen eingeschlossen, die ein foldoriges Aussiehen tragen und sich bergartig einige Juß über das gewöhnliche Nivoan erheben und leicht mit fleinen Bultanen verglichen werden können, nur daß sie kant des Fruers heißes Mosser ausspeten. —Das ist ein greßartiger, wenn auch etwas Furcht einstiddender Mnblid.
Meine steinen Zouren, die ich gewöhnlich Bormittags

Andlick.

Meine Keinen Touren, die ich gewöhnlich Bormittags mit Don Tomás, die Flinte auf der Schulter, in die Berge und pweddos der Regettos machte, waren höcht amisfant und interessant, nur oft der Sonne, der schlichten Bege und nielen Simps halber (durch die ich getragen werden nuchte seinnessen der Ausben und Bildschueine; Alles in Menge. Gine Art sliegender Jund oder große Fledermans sindet man hier in Scharcen; man nennt sie, ppaniquis"; von der Geöße einer Ande, graßen und hie Sant, mit schwarzen glangenden Augen und größen Fangen; sie hängen in großen Anssen, sie hängen in großen Anssen, der Roche sant und größen Kopf nach unten und siedenen das Jusammenleben sehr zu lieden. lieben

fleben. Gine Frucht, die mir im nördlichen Manila nie zu Geficht gesommen, dier aber in großer Menge in den Waltern vorsommt, ist die "nauen"; sie hat ein süßes, selberge Fielich, ift groß wie eine Gocosnuß und die Gehale gelb gereit; die Frucht immen ist m eingelne Bellen zergliedert, jede so groß wie etwa eine recht große Pflaume, sie haben auch vflaumenahnliche Steine. Die Frucht

— Die Generalprobe des Minnergelung Bereins I riede" n Gelangweiffreit in Arcayach findet bruit, Freilig, Abends iller, im aberei Saale des fatholisien Vereinshaufes, Leigheimer fie 28, falt.

bem oros

Die Generalpselbreit im Krengund finde bente, Fertig, Annbe Di. Ulle, im aberen Saale des fatholihigen Vereinschungen, Logderimerbilden in der Saale des fatholihigen Vereinschungen, Logderimerbilden der Saale des fatholihigen Vereinschungen, Logderimerbild der Saale des fatholihigen Vereinschungen, Logderimerbilden der Saale des fatholihigen Vereinschungen, Logderimerbilden Saale der Saale der

Landur-Andernach, 26. Mai. deute baltet die Köuigin von Kumman ein neht abhreidem Gefolge bem Krahuenberg, einem deleben mit den Andernachten michtigenumft, einem Beisch da men nach von Andernachten für der Arahmendurg (die Beitgertu in eine Wiedsbobitertin) ein.

A Mainz, 27. Wal. Rheitunge ein In 47 cm Bermitiggs gegen 2 m 12 cm am gelirigen Bormitig.

### Aus Badern und Sommerfrifden.

### Gerichtefaal.

### Seite Bachrichten.

Continental Telegrupben Compagnie.
27. Mal. Die Worgenblatter melben, im Befindem inoch teine burchgreifende Befferung eingefreben; 68 hanble fide mm Julianem mit um langlomer Seilma, og burch Rabinetistath b. Lucanne Granbigungen iber

sationaus indig geblieben.
Der Briten überreichte der Kaftin.
Don Bulgarien ein Brillant-Diaben. Die Abreife des Kaftin.
Der Kinflin von Bulgarien in auf mergen derfahden worden.
Dereit Nachmitige daten die Bolidatter eine Belpredung über die megen der Geregabsteftung in Toffglate eine Belpredung über die megen der Geregabsteftung in Toffglate derhoeiten Grechpunfte.
Der engliche Bolidatter Carrier fit von dier abgereit. Der Gulton dat dem Pringen von Wales eine arabifelte Bulte als Gerlichen der Belgen der Gereiten der Gegen der Gereiten der Belgen der Gereiten der Gere

### Volkswirthschaftliches.

Geldmarkt. Conrederigl ber Frankfinter Bolle vom 27. Mai. Mittags 129, 11hr. — Crebit Artien 2009/4, Obsconto Comm. 200.20, Etnatebahr Artien 211/4, 211, Londarden 64. — Geldraftbahr Artien 116.90, Entreathah — Rorbeitbahr —, Univerbahr —, Lancobahr —, Entrebutter Seiten 205.70, Editor inchere Versperter Erten — Beduner 225.50, Darpent 188.50, Seprecentige Meritaner — Gedracentige Werthauer 28.—3, Intelience VI.40, Predorer Bant 161.10, Darmiliabire Bant — Bertiner Danbels a Geschicher 197.20, Darmige Bant 193.70.
Tenbeng: febr fill.

Bien 27. Bat. Deflerreichische Credit Artien 360.50, Etnatebahreneiten 363.—, Loudbarden 71.70, Mart. Roten 58.50.

Gefchäftliches.

SOMATOSE herrofragendes (Fleisch-Eiweiss) Kräftigungsmittel.

Die Abend-Anogabe enthält 2 Beilagen.

## ünstl. Zähne schmerzlos.



Auf Beranlaffung bes Bereins felbftftanbiger Raufleute hat fich ber größte Theil hiefiger Raufleute und Labeninhaber berpflichtet, bom 1. Juni er. ab bie Berfaufelotale um 9 Ilhr Abende gu fchliegen. Es gefchieht bies hauptfächlich, um bem Wefchafteperfonal mehr Erholung ju gonnen und einen gefehlich in Ausficht genommenen "Ladenfchluff" überfluffig gu machen.

Un bie verehrlichen Abnehmer richten wir bie höfliche Bitte, ihre Gintanfe für bie Folge bis 9 Uhr Abende erledigen gu wollen. Camftags, fowie acht Tage bor bem Ofter- und Bfingftfefte, ebenfo im Monat Dezember bleiben bie Laben wie feither offen.

Diejenigen Labeninhaber, welchen bie Lifte nicht gugegangen fein follte, bitten wir ihre Unterfchrift bei Berrn J. C. Keiper, Rirchgaffe 52, geff. abzugeben. Dafelbit find auch Blatate, betreffend ben 9-ligr-Labenfolug gratis au haben.

### Derein felbfiffundiger Kanfleute.

### 1893er Tischwein

von vorzüglicher Qualität, garantirt rein, empfiehlt per Fl. 60 Pf. ohne Gl., bei 25 Fl. 5% Rabatt

Friedr. Marburg,



### Kaufhaus Caspar Führer,

48. Litrchgasse 48. Teleph. 309.

40 Bf. Schp. feinft. Salatol 40 Bf.

bei Carl Ziss, Grabenfirage 30. Verhauf zu Original-Preisen in Niederlage. Anfertigung nach Maass.



### Münchner Lodenfabrik Joh. Gg. Frey, München.

Specialität: Gebirgs-, Damen-und wasserdichte Loden, sowie aus denselben gefertigten Joppen, Costumes, Capes, Mantel und Haveloks. Depot von Touristen-Ausrüstungs-Gegenständen.

### Carl Braum, Wiesbaden, 13. Michelsberg 13.

Kürschnerei u. Aufbewahrungs-Anstalt.

Grosses Lager in allen Preislagen

Filz-, Stroh-, Seiden- u. Klapphüte. Militzen eigenen Fabrikats für Livrée, Herren, Knaben u. Mildehen,

Regen- u. Touristen-Schirme + Cravatten etc.

### Für 3½ Mark eine grosse, fein bemalte Waschgarnitur

5 Theile, tadellose Waare. Ausstellung im Schaufenster. Bessere Garnituren in Auswahl sehr Kaufhans Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309.

## Wegen vollständiger Aufgabe zu jedem annehmbaren Preis!

Kinder Kleider in Wolle u. Baumwolle. Morgenröcke in Wolle und Baumwolle. JUNIO IN Seide, Wolle, Alpacca und Moiré.

Ich bemerke ausdrücklich, dass ich diese Artikel für die Folge nicht mehr führen werde und deshalb meine Lager, welche z. Zt. gut assortirt sind, total raume!

Meyer-Schirg

Ecke Langgasse.

### Für 50 Pf. eine gute Brille

oder Zwicker, feine Sorten nur 1 Mark. Alle Nummern, für jedes Auge passen eingetroffen. Anschen und Probiren kostet nichts. Umfausch bereitwi Wiesbaden. Kaufhaus Caspar Führer, 48. Kirchgasse 48. Telephon 309.



## Schirmfabrik

als Franz Fischbach, 23. Goldgasse 23. Ecke Langgasse. Empfehle mein reich assortirtes Lager in

Zum Beziehen halte ca. 500 verschiedene Stoffe auf Lager. 6697



Bum Baden. Prima Medl, 10 Sid. Mt. 1.89 " Edmaly per Ph. 45 Bf., " geft. Juder " 27 Nomerberg 2 4. Meh. Aboralski Nacht.

### Brillant-Gasglühlicht: "Neiss"

complete Apparate von Mk. 3.- an. Brillant-Glühkörper: Abgeholt 60 Pf. Aufgesetzt 70 Pf.

Hermann Neiss, Wiesbaden.

Kontor: Tannusstr. 19. Fernsprecher 584.

### la Calcium Carbid

Radfahrer-Laternen und sonstige Zwecke

stets vorräthig. Abgabe jeden Quantums.

Habe wieder Gelegenheitskäufe in

### Brillantringen

(ca. 60 Stück) von 15 Mk. an. Fritz Lehmann, Langgasse 3, Kein Laden. Darger Dimbeerfaft, hocharom., p. Bid. 60 Bf.,
"Mirfch., Iohannisbeer., Citronenfaft
"in "1, "1 und "1 Klaichen,
feinstes Tafel-Speifesl., "1 Liter 50 u. 60 Bf.,
"Rizzaer Olivenst, hochfein, "1/2 Liter
Wet. 1.—

H. Zimmermann, Rengaffe 15.



### Gisidrante

Gine Barthie garnirter Damenbute, Bedern, Blumen, Bander und fonnige Butartifet werben, um ichnellftens au rdinnen, su jedem nur annehmbaren

Breife abgegeben. Gunftige Belegenheit für Bub-macherinnen. Draulenftrafe 12, Barterre. 5686

Gerral-Salweißionen und Erfinpfe find die ihreliedung bei Gige und Källte. Geofies Lager in gewehren geftrieften Ertumpfen für Kinder u. Damen von 16 Bi. die ju den feinsten Rendeiten u. reinseihnen. Angebredt u. geftrieft vorden Ertimpfe u. Goden ohne Nabt jo fein mit anget und Erfield bei den Belle fein geftrieft vorden Erfiegefgaffe i, bicht der Abbergaffe, u. Gendooren ist 11. Neumann.

### Gefundenes Geld!

Raufe alte Briefmarfen und Boftcouverie u. bezahlt namentlich Gettenheifen ber beutiden Ginzelftaaten 1850-76

bis à 100 Mart! 7

ifte gratis. Landerangabe erbeien. M. Steineche-aufpieler, Dannover, Wolffir. 24. (E. B. 18296) F 22

Hosen, Lüster- und Lodenjoppen 6275 (auch extra gross) 62 empfiehlt in grosser Auswahl billigst

Carl Meilinger.

Ecke Ellenbegen- u. Neugasse,

## 1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 244. Abend-Ausgabe.

Ereitag, den 27. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

Der sämmerlichte Lump, melder teine Spur menschilicher Blitche md Tugend in sich trägt, hat immer noch bon Recht, des geistig entwickeite Thier zu mishaudein, zu iddien nach seinem Belieden. Der jammerlicfte Lump, welcher feine Spur menichlicher Wirde und Tugend in fich trägt, bat ummer noch bas Rocht, das gestig entwicklie Thier gu mishandelu, gu ibbten nach feinem Beleichen. Karl Wartendurg. THE CONTROL OF

(Radbrud berboten.)

### Das Pfarrhaus ju Gosbadj.

Roman bon Julius Cohmeper.

Steinner Kreisgericht ein Tekament hintetlegt hatte, das, wie mon hörte, die angebrochte Enterbung des Sohnes gerichtlich bestegette.

Benige Tage nach Riederlegung des Testamentes war in der Michte eingebrochen werden und der Miller all seines baaren Seldes, 7000 Todaler, dernatt worden, die er dein Beckanf einer Wiese am Tage vorher ausgezählt erhalten hatte. Der kecke Gindruch mußte von einem mit dem geselm betriedenen Kerkanfe und dem Octstückteiten völlig Bertrauten ausgeführt worden sein, denn die Trube, die das Seld barg, war in einem wohlverdorgenen, eingemauerten Wandschant hinter dem Geseldistst eingeschloften gewesen. Ichgemauerten Wandschant hinter dem Geseldistst eingeschloften gewesen. Ichgemauerten Wiese, wos über die Gingeschlich dei den Archrecher, und Miese, wos über die Gingeschlich der Endruch bekannt wurde, bestätigte diese Meinung. Anch follte er am Sonntag vorher det des Krimels in Krichheim, die er mit Franzische bestächt haben, er würde sich dien selbst sein Erderbeit haben, er würde sich dien selbst sein Erderbeit gesen, dassen, er würde sich die in Jenge nachweisen lassen molte.

Die alte Aussi, einst die Nieme Anderes, die jeht Obermang in der Niehe mar, sie, so erzählte man sich, gegen Milternacht durch ein bestemblichen Geräunf an dem unteren Fensteraden aus dem Schlafe gesprecht worden, set eilig zusählich durch den bestemblichen Geräunfa were, mährend die Krachen der hie hof gestürzt würe, möhrend die Krachen der Hichard were, nachend der Ausbern Bestelbe mit geladener Miche auf den vor zu steilen weren werden des kennen werden den kernen den kennen der Ausbern der Ausbern der Krachen der Verlage der wert der Sanies gerannt war. Alls der Ausbern der über der Verlage der weren der Gestürzt ware, möhrend die Krachen were Ausbern der Krachen der Verlage der und des Janus der anderen der Schale vor der Sanies gerannt war. Alls der von der Krachen dem vom hofe aus zu deren verlage, die den und der Eriage der unter die den der Krachen den vom der Ausbern der Krachen der Krachen der Ver

Der Alte widersprach damals dem allgemeinen Werdacht nicht, der sich auf seinen Sohn richtete, der sein auch aus Kirchheim verschwunden war und von diesem Tage am auch verschwunden blied. Aathi allerdings leugnete es dem Müller später rundweg ab, daß sie Andres in dem Fliehenben erkannt habe. Sie habe eben nur das Geräusch am Zaun vernammen, da sei es ihr in sprer Augli plöblich durch den Sinn gegangen, daß es Andres sein könne, und so habe sie den Antageslichen.
Gegen sechs Uhr Morgens nach jener Nacht hielt der Müller dereits vor der Kauste des Weders Aruns, band seinen Schimmel an den Jaunpfahl und trat pustend mit gluthrothem Geschäft der dem Weder ein.

"Auft mir Eure Tochter!" schrie er in heraussfordernder Wesie den Reber an.
Franziska erschien schreckensbleich.
"Wo ist Andres?" fragten Franziska und der Weder erbleichend und ersuhren nun, was in der Letten Kacht geschehen war.
Der Boden schwankte unter Franziskas Füßen. Sie wosste Kustern zuch gesche wicht für den Einbrecher siecht für den Einbrecher siecht von.

Der Boden schwankte unter Franziskas Füßen. Sie wosste kuscher zu sich für den Gentrecher halten, aber gewisse trobie kuster wicht für den Einbrecher halten, aber gewisse wich für den Gentrecher halten, aber gewisse wich für den Gentrecher halten, aber gewisse

ichehen war. Der Voben schwankte unter Franziskas Füßen. Sie wollte Andres nicht für den Eindrecher halten, aber gewisse trobige Acuberungen von ihm kamen ihr in die Erinnerung, die der wom Wein Erhibte noch am letten Somntag det der Jiddlecht von der Airchheimer Kirmeh ausgeltoßen.

"Ich weiße es nicht, Müller, dei Gott, ich weiße es nicht, wo Andres siecht," kollerte sie, "und ich glaube nimmer, daß er so Schredliches gethan.

"Dein Angesicht straft Dich Lügen," schrie der Müller, aber ich werde Dich zum Ilchen dringen.

Das Wähden findus von Scham Wergossen.

"Bein angesicht siese gethan.

"Bein glaubt es," antwortete sie seit und dirbres Berbleib, Miller, glaudt es," andreitet sie seit und dirbres Berbleib, Gut, so wird dich der Alcher zum Ilchen bringen,"
ichte der Asse was den die Warden gesche der Miller der Assen betweite geschen der Assen keine der Assen der Assen der Assen der Assen keine der Assen der Assen der Assen keine der Assen der Asse

won ihm tok.
"Jeht last Ihr mein Rind, Miller, ober ich foliag' ba-zwifden, rief er, und griff nach bem Debebaum, ber in ber Ede ftanb.

zwischen," rief er, und griff nach dem Hebebaum, der in der Ecke kand.

"So. so. so, Ihr nehmt Euch noch der Partnerin an, Weber!" brülkte der Mäcker.

"Mein Kind ist keine Partnerin von Diebent" suhr ihm der Weber entgegen, und zu Franziska gewendet rief er: "Ich frag" Died dor Gott, Franzel, weist Du von der Sach zu geben den eine schach zu oder eine schach eine schach eine schach eine keinen schach klied auf seinem siehten fich die Wände des Jimmers, alles Blut wich aus ihrem Gesicht, ihre Kühe verlagten.

"Bater, ich weist nichts, nichts," sollerte sie mit verssagender Stimmer und fank bewnsties an des Baters Bruit, der sie erschroden aussing.

"Komödie," rief der Wänler, "nun, Ihr werdet mir Antwort geben mössen.

"Nein Kind, mein armes Kind!" jammerte Bruns und trug die Ohumächtige mit zittenden Knieen nach ihrem Gant los und ritt im hestigen Trade von danch einen Gant los und ritt im hestigen Trade von dannten — wohf zum Schulzen, we Bruns erwartete.

Endlich brachte der Weber Franzisch wieder zu sich werzeichtem Ausbild fragte sie dem Erwachen:

"Bar der Schulze schach den Kopt metwachen:

"Bar der Schulze schach den Kopt nicht wahr, Du weist nichts von der Saches"

Franzisch schafte ensichteden den Kopt nocheo sich. —
"Gott sein dank, ich gland" die de, de, de Kadnuch bat. Tief der Water und verwe die Kannte. die Schande hat Dir und verwe der Schande hat Dir und verwe der Schande hat Dir und verwe der Schande hat Dir und verwe die Kannte die Schande hat Dir und verwe die Kannte die Schande hat Dir

"Gott fet Dant, ich glanb's ohn' bas," rief ber Bater und rang die Sante, "bie Schanbe, bie Schanbe hat Dir ber Andres angeiban."

Anbres angeinan." "Lag und gam Poftor geben, Bater, aber gleich." "Erhole Dich erft, Frangel."

"Mein, Bater, wir gehen gleich!"
"Rur noch ein halbes Stündel ruhe aus."
"Bein, Bater, ich fann geken."
"Ent, so geh', aber eins sage ich Ott, der Andres ist nicht mehr auf der Belt sir Dich, souh disse Unter Kind gewesen. Sinde ich sin nochmals mit Dir pusammen, so der geben die sie sie sie die hie kolie zum Schalgen, jeht ist's aus, meine Chre will ich wenigstens behalten."
Franziska niche dem Valert zu und schilch aus der Stude. Der Vebere ließ sie, alles Aussiehen, allein in das Bsarrhans gehen.
Aus Franziska mit der Passer, au und schilch aus der Stude. Der Vebere ließ sie, alles Aussiehen, aber werteben, assen in der Roch, del verschlossener, assen in der Koch, der verschen, affein in der Koch, det verschlossener Licht gessprochen, das hat Niemand, jelbst der Valton nicht, erfahren.
Am Abend nahm der Briefdote aus dem Pfarchanse ein Schreiben an die Oberin in Teina mit.
In under Kacht nach diesem Tage, furz vor Mitternacht, vernahm Franziska ein deringendes Alopsen an dem Fenstersladen ihrer Schlasstammer.

Entset ist der dem verscholssenen Laden wie dem Hentersladen ihrer Schlasstammer.
"Wer ist da ?" fragte sie surchtsam.
"Wer ist da ?" fragte sie surchtsam.
"Wer ist da ?" fragte sie surchtsam.
"Muden Soltes wilken, Franziska, mach mit aus," höte vein, nein, Du hast es nicht gethan — gelt Andres, nein ?"
"Mach, ich ditte Dich, das Du's gelban, dann, dann der ich Dich nicht mehr siehen, dann dann bars die Dich nicht mehr siehe, dann den Franziska, ich gebe nach Amerika, noch in nächster Racht—
"Franziska war schlassen, aus den Knerks aus der Knerks unt der Geben.

So ist es doch an dem. Du hast es doch gethan, Du

gerangista war iningigene auf bem Stugie gujenimen gerochen.
"So ist es boch an bem, Du haft es boch gethan, Du bist also ein Dieh, ein Einbrecher, o Gott. Andres, Andres, was haft Din mir gethan! Jept fliehe, che es zu spat fill Ich barf Dich niumer sehen! Ich barf's bei Gott nicht! Ich hab's versprochen, der Bater giebt Dich dem Schulzen

Ich hab's versprochen, ber Bater giebt Dich dem Schulgen an."
"Franziska, thu' mit's nicht an, las mich nicht so ziehen ohne des Baters Wort, dus er Dich nachichlet, wenn ich mein Clieff gemach hab."
"Beln, Andres, nimmermehr, wir wissen, ift es zwischen uns für immer aus! Sie werden morgen unser haus durch inchen! O Gott, o Gott, doct, o Gott, dennd ich der gedrach. Gott verzeich Vir's! 3cht lieche Du aber, o Gott, wenn sie Dich einbrüchten, Andres ich sie inchen armen Bater gebracht. Gott verzeich Vir's! 3cht lieche Du aber, o Gott, wenn sie Dich einbrüchten, Andres, ich stürte — fort, nur fort."
Andres der pochte ungehntbig an den Laden. "Zeht geb' und ruse ben Bater, ich muß mit sim prechen. "Zeht geb' und ruse ben Bater, ich muß mit sim prechen. "Bett Steit ausgesommen."
"Kranziska!" jodalte es plöhlich laut durch das stille Haarrende Bobentrepp beruntet.
In Todessischer sich sich fürse der giebt dich darauf famen schliefende Schritte über den Boder und die Andresse von der here.
In Todeschster sich vor Franzisch auf, drückte den Mund an den Ladenspalt und siehte in Angst heiß und dringend: "Andres, wenn Du mich sie köch bett, geb' und die mich Leten sie Dich siehen, sieh siehen Leich vincht und nicht nur niere Haus; der Todald nicht und nicht ich ein Angst heiß und verzeich Dir Gott! Jeht sieh; der den verzeich Dir Gott! Jeht sieh; der Verzeich von der Kranzisch son verzeich Dir Todalt! Jeht sieh; der Verzeich sieht band verzeich Dir Edut! Jeht sieh; der Verzeich sieht band verzeich Dir Edut! Jeht sieh; der wen hastet kantiete Knater hörte man hösstige Schritte dauoneilen. Franzisch fa fant vor den Bater nieder, umschte bein Kniee

Im Garten forte man haftige Schritte bauoneilen. Frangista fant vor bem Bater nieber, umfahte feine Kniec und geftand ihm, bag Unter bier gewesen fei und ihn habe fprechen wollen.

(Fortfehung folgt.)

## Shuhwaaren.

Weit billiger als feither verkaufe von jest bis Bfingften meine fammtlichen auf Lager habenden Schuhe und Stiefel aller Corten, nur wirflich gediegene Waare und in feinfter Unsführung. Gelbe Schuhwaaren gang besonders billig. Belegenheit für Jeden, bei mir wirflid gut und billig einzufaufen.

### Joseph Fiedler, 9. Mauritinsftraße 9.

### Reisekoffer,

Sandtoffer, Zafchen, felbftverfertigte, empfichlt

F. Lammert, Sattler, Grabenstraße 9 (neben ber warmen Quelle) Reparaturen fcnell unb billig.

### Co lauge ber Borrath reicht! Ralbieber-Jugitieid, Albeinigs, etg., 8,50 | Recl. W. Schembiefel Beleinigs, etg., 8,50 | Recl. W. Schembiefel Beleinigs, etg., 8,50 | 12 Wf. Schembiefel Geom., 9,50 | 12 Wf. Schembiefel G.50 | Richeller G.50 | Rughtieff, Sundarfeit, botasmagelt, 4,50 | Richell Jugitiefel, botasmagelt, 4,50 | Richeller Belger Belge Gelbe Edmirfileri 6.50 Reclier Berth 6.50 Roberts Riegifileri 8.50 Reclier Berth 6.50 Roberts Roberts Riegifileri Radbiatt, 8.50 Reclier Berth 6.50 Roberts Berth 12 Mr. 1 grune Salbidute 3.50 Rahmenfohlen und Abfagen. Maddens u. Anabenftiefet u. Salbidube, befannt gnte Qualitaten befannt gnte Qualitaten gu ebenfalle billigen Breifen. Reparatuen: Derren-Stiefelsoblen und Fied M. L.—, Domeis-Etiefelsoblen und Fied M. L.—, Ainder-Stiefel, je nach Eröft, ihnen und billigft 6455 nur im Mainzer Schuh-Bazar bon Ph. Schönfeld, Rains, icebaben, icegaffe 17. Al. Emeransfiraße 2.

### Neues Schiller-Denkmal.

Fünftes Beitrage Bergeidmift.

Fünftes Beitrags-Verzeichnis.

Singange bei herrn Marcus Nereic.

Durch Dern Richtbanwalt von Eckt. Ron G. B. S. 3 Mt.
Durch die Botenmeiberei im Anbhoms: Bom Anht, Geisberge
strohe, do Kt., herrn Schnindveror Kindel 20 Mt.
Durch Jern Kongleichn Prilack 2 Ion Nuch, R. S. Beron
Brambeer 10 Mt., herrn Benn, hern, König 20 Mt., herrn
Director Brot. Erener 5 Mt., libenami 100 Mt., migmanni S.
20 Mt., Hran Carl Burght, geb. King, 100 Mt., from Emiadendie Drathy, ack Dunght, do Mt., herrn Semine S.
2. Kate an Schliefes Biskericht 20 Mt., bern Stenther G. Beberg.
Meinstrug der von dern Antoliector von Etdmeyer und
dem Intergedonieru am 4. Mai im Anthanie beranfalteten
Schlieferer 764 Mt. 67 Mt.
Durch Derrn Meinsteln Krandt: Refaltat einer Bribatdung derrn Meinsteln Krandt: Refaltat einer Bribatlammlung, derniglige bei deren Marcus Berlé & Co.;
Son Derne L. Spadjulett 100 Mt., hern Richtsanwalt Dr. Bergas
30 Mt.
Und Jere Königlige Dobeit Kran Bringsfin Luite von Rerniken

30 M.t.
And Ihre Königlide Hobeit Frau Bringefin Aufe von Preußen hat fich in bankenswerther Weise an den Beiträgen dethelligt. Wie ditten um weitere glitige Spenden für diesen patriol: Zweet. Wiesbaden, den 25. Mei 1818.

Der geschäftskinden Etnöschus.
In besien Namen:
Der 1. Schriftsührer. W. Flindt.

### Leine Sührahm-Butter per Bfund 1.10, bei 5 Bfund 1 Det., bei Mehr-

Banner, Meroftr. 35.

### Amtlidje Anzeigen 🚟

Befanntmachung.

Die Königliche Landesbibliothet fit nach § 2 ber Bennhungs-Ordnung zum Jwed der Reinigung vom 28. Mai ble 4. Juni einicht geschloffen. Biesbaden, den 26. Mai 1898. Der Ober-Bibliothetar:

Fraute.

Bekaustmadung.
Das 1. Bateillen Könlier Nesmanis von Gersborff (hessisches Ko. 20 läkt am t., L., 3. n. 4. Junt d. I., von Bermittags 7 vid Radmittagd 6 Uhr im Wiefengefande nordwestlich der Stiefelmührte (Dicheretkal) Schlessbungen mit scharfen Patronen adhalten.
Das gestliebe (Kände wird wührend des Schlesens durch Sicherbellspeiten abselbern werben, deren Anardaungen zur Kerditung von Unsplickeitung undehnlesslien undehnlesslie Flore zu gebra üt.
Dieks wird mit dem Benering zur allemeinen Annahult gebiradit, das das Betrein des aberlererten Eründes unterlagt ist.
Biesbaden, den I. Kallen.
Err Beligel-Fräsident. A. Prim von Mattbor.

### Bekauntmachung, betreffend bas Unebebungsgefchaft pro 1898.

Das dieglichtige Ansheinungsgefinge per teile.

Das dieglichtige Ansheinungsgefählt im Stabtleeife Wiesbaden sinde am il., 13., 14., 15. mb 16. Junt statt.

Bemaß der jedem Eingelnen nach zugelenden Borfabung haben sich an bielen Logen 7's libr im Caale des menen Rathbanisgedandes sammtliche Mittatrikfabige einzestnaben, welche bei der Frühigheitungkerung einfe grunderfielt worben ihm nach gwort: Am 11. Juni die als tauglich Borgenusserten des Jahrgangs 1876 und 1877.

Im 13. Juni die als tauglich Borgenusserten des Jahrgangs 1876.

Frindschemmsterung nicht gurückarkell voorden sind mid zwar:
und 1877.
und 1870. Juni die als tanglich Borgemusterten des Jahrnange 1870.
28m 18. Juni die als tanglich Borgemusterten des Jahrnange 1873.
28m 18. Juni der Als tanglich Borgemusterten des Jahrnange 1873.
28m 18. Juni der Neck des Jahrnangs 1878, die im Bugang
gedommenn Millichfichigen und die als domernd untamplich
begeichneten.
28m 16. Juni die zum Enchyreferde designierten Monntchniften,
28m 16. Juni die zum Enchyreferde designierten Monntchniften,
fowie des num einschrijerierbiligen diene Henrichten genauchten einem
Tentybentheil als nicht fausgrich abgetwiesenen jungen Beate.
Berfodungen und Loglungsfecheine jungen Konte.
Die Erdertung der Reclamation inder an bemienigen Tage
flatt, an welchem die Reclamiten zur Borfellung kommen, und
pava am Schulfe des Geschelle.
Gibbar sich hierzu die Ungebodiese (Geteen mit Geefficheten werhieber find.
3m letzteren Halle ist ein Gestandsges (Ettern mit Geefficheten werhieber find.
3m letzteren Halle ist ein Gestandsges Arstisches Ettlieft
vorzulergen.
Ber ohne genüßenben ünstlichtigt, wenn der Bectomationsgenen baden, werden nicht eine Gescherung der Schulter der
vorzuleren halben, welche nicht sehne in den Bectomationsgenen bestehn und dem der eine Gescherung des
Ber ohne genüßenden findschiegt, wenn der Bectomationsgenen bestehn welchen des Rechaltschiegt, wenn der Bectomationsgenen bestehn und dem der eine Gescherung des
Ber ohne genüßenden findschiegt ohne Echanbauti fich entstehn welchen des
Bertalts des einsägen Auftriefe belt, weisölt noch § 26 od 7
der Behrordenung dem 22 Monroben 1888 in ein geschlicht des
gwie Gescherung der Ausgehaben in einem Jahreren burgungden Bertalt des einschaftlichtigt henr der Kontentung oder Juräckteilung dem Ausgehaben der mehre den der eine Geschieren
Beitalt der erhöhnen und keinem Geschellen und gereich der

allert gekangen und den Ansbebungs-Dotal nicht mitgebracht, auch dar in demilden uicht getaucht werden. Ber diergegen verführt, in ternefenem Justande erscheint oder fich während des Erichtes in einen folden verfiet, den Ansbedungs-Berjauals und der vommankirten Schutzenten in Angle eitstelt, oder sonit der verprechangen des Ansbedungs-Berjauals und der commankirten Schutzenten nicht Folge eitstelt, oder sonit der verprechangige Abbatung bes Gerächtles froit, wird mit einer Erdhrafe des zu IV Mart oder oerdinklungsniger Dot betraft.

Der Erfah-Commiffion Biebbaben, Stadifreis. A. Pring von Natider.

Befauntmachnug.

une.

9) Angierungs Bolipi-Wecochung vom 4. März 1889:
Wit Gewich die zu 10 Nacf. im Unvermögenstelle mit dieterlichtigter Hate und bestraßt, wer in der Zeit vom März die f Inni in einem Währ dan anderhalb der Fabribege ein des außeiches Preis dies verfähölsem Dreck raucht.

Ablebbaren, im Wat 1886. Der Nagifrat.

Beknutmachnug,
beit, die Ausfährung des Banunkallbeit, die Ausfährung des Banunkallgene Beledrung der Berkeligisen werden nachfolgende Grlänterungen öffentlich bekannt gegeben:
Die Untaldverlicherung erfolgt des Banarbeiten, die nicht in einem gewerdswäsigen Bandetriede ansgesührt werden und zu deren Ausführung, einzeln genammen, wehr als siede Archeitunge that lächlich verwender worden sind, auf die Koften des Anteinschaften genen felte, im Boraud demelfene Brömien mach Machgade eines Brämtentarife.
Bis Unternehmer im Sinn des Geiches gilt Derfenige, für bessen Kecknung die Banarbeiten ansgesöhrt werden. Jum Keitpiel: Ein Beraud bemelfene Heimisen mach Machgade eines Krämtentarife.
Jum keitpiel: Ein Berbandman läst durch einen Dachbeeder-geletzt, verscher gerabe ausger archeit sieht, das Dach seines Kanses anderen der erweite ausger alle der die einen dere unehere Arbeiter, eine Bangunde bereichten, ein Gebades aberbecht u. f., da filden Fällen der Brindmann, der die Arbeiten für seine Bendmung aussischen leist aber Sogne nach Widelie für seine Bendmung aussischen der ein die dehabe aberbecht u. f., da folden Fällen der Brindmann, der die Arbeiten für seine Bendmung aussischen bei ber Sogne nach Widelie stens sehen Verweitener Löhne der der der Weiterschehelbeite der Aussisterung der Banarbeiten bernenketen Mehre der Mehreten Das vergeichriebene Fornmlar zu dielen Rachveliungen, sin

Monats eine Riedwicking der in deiem Nanate der Amptierung der Bauarbeiten dereinehem Architekage und der den den der Verlächten der Verlächten und der dereinden Löder der Verlächten der der Verlächten Andereingen in der den der Laufericken Frentlagen der Machtellungen in der Laufderackeit von R. Bechods (Zustenkraße 33) kaufeit der erfolgt im Aufhange, für Lieben der Laufengen erfolgt im Aufhangen für Andereingen erfolgt im Aufhangen finlichen der Andereingen erfolgt im Aufhangen finlichen der Verlächten der V

anderen Organe der Eenosseilachts Linivend erheien. (§ 26 des Geleices).
Ablesbaden, den 18. Mai 1888.
Der Wossellich 3. Berte.: Mangodd.
Die andiedende von den der Geleices.
Die undiedende von den der Geren Sichaulter erlossen Alleichtung und Berfedungen der Eleiung auf Berbadenn im Berfedungen der Elleiung auf Berbadenn den Elleiung auf Berbadenn und Berfedungen von Elleigen Aufgematierig, welches mit der Son José Ediblohan behaftet ift, wird hiermit gurössenlichte Bertendung von Affangematieriel, einfallichtid Oblt auf destallen welches mit der San José Schibland behaftet ift, durch der Aufgematiering der Vollauf der Vo

eine angefangene Berpadung thinilight dans Untervocuning om Albert.
Die Senbaugen flad durch Anlegung von Alemben oder Andringung halbarer, demilide reformdarer Siegelebbrilde dergelebt an derfelbien, dog ihre Ochmung nicht undemrett erfolgen fann. Der Empfänger der Senbaum hat dafin Sorge zu tragen, daß, das Gefannate Umbüllungen und Verpadungsmaterial, justiseit nicht nach der Art der Bespadung sede Verübenng mit dem ünfigirten Judobil der Art der Bespadung sede Verübenng mit dem ünfigirten Judobil der Art der Seite unschaftlich gemach wird.

Ediesbeden, den 29. April 1898.
Der Wagiffret. In Beritz: Körner.

Gras-Berfteigerung.
Dleuftag, den 31. Mai d. 3., foll die diesjährige Gras-nugung von circa 2 da 72 ar Bieten im hinteren Recrobat (Alterweiber), det der Leichtneishoher, am Rüngsberglichten, in der Helltung, Maunsthal und Stoftwiefe dei Claren-thal im nehreren Kötheilungen öffentlich meistelichen dersteilegert merben.

werben, "Anfammentunft Morgent 8 Uhr bei ber Beaufite.
Anfammentunft Morgent 8 Uhr bei ber Beaufite.
Wiesbaden, den 24. Wal 1888.
Belesbaden, den 25. Wal 1888.
Bernettung im Berten: Korner.
Bekanntungfung.
Broutig, den E. Juni D. J., Bernettung 11 Uhr, isless aws itabeilige Bamplags an der Hort- und Moontragt von 17,480-415 m und 17,74 m Fronte im Mathanite balber und Jimmer Ro. 85 öffentlig meliberend berflegert verbergen und eine ziechnigung und eine ziechnung lieger in dem Geschäftigsimmer möhrend der Kornitugsdienliftunden zur Einskat aus.
Bilesbaden, den 19 Mathanitugsdienliftunden zur Einskat aus.

diffegininer was den 18. Mai 1898.
Der Wogiften. In Berte: Körner.
Bekauntmachnug.
Bekauntmachnug.
Behauntmachnug. Bei der diesen fadelichen Bermalung ist eine Feldbütterkel. indent zu delegen. Es mirb berlangt, dos der Betweber vollständigen Gemalung ist eine Feldbütterkel. indent zu Edelfangt der Gemanulifiem Wobeberüffgeit dere ist. Aufenphopebalt 1200 MR. feigend die all 1700 MR. auferder ist. Aufenphopebalt 1200 MR. feigend die all 1700 MR. auferder ist. Aufender in der State Gemeinschaften der Deutschlere der State Gemeinschaft und der State der der State Gemeinschaft und der Gemeinschaft und der State Gemeinschaft und der Gemeinschaft

Wiesdaden, den 24. Mai 1898. Der Magsftrat. In Bertr.: Körner.

Befanntmachung. Braffbenten babier Befannt Maching.

Justige Berfügung des Derm Agierungs-Präfibenien babier vom 27. April cr. ift der Der Bolgen-Vählbeni Dr. Bring den Ikatior zu Wiesbaden im die derooftlechende Vächstandig um Bahiforn zu Wiesbaden im die derooftlechende Vächstandig um Edhiftlich zu beständig den Gelaht Wiesbaden gebott. ernannt worden, was vor phremit öffentlich befannt machen.

Wiesbaden, den 17. Mal 1808.

Der Magiftrat. In Bettet: 248.

Stadthanamt, Abtheilung für Stragenban. Breitag, den S. Juni, Bormittags to tipe, werden auf m Rehrichtlagenplad im Diffrict Halengarten 20 Daufen (je su Inrren) Hausekarcht offentlich berfteigert. Wilesbaden, den 24. Mai 1888. Der Dberingeniore. Michies.

Stadtbanaurt, Abtseilung für Strasenban.
Die Lieferung von 3 eiferum Schammfarren und 5 eiferum
Pierdenren son bergeben werden.
Echtilische Augebret aus die gunge oder eine Theillieferung,
mit Refergest, Besterdung und Seisbaum, sind die Wistwoch,
den 1. Juni 1. 3., 11 thr Bornillags, im Nathhaufe,
Jimmer Ro. 44, posifier verschelesse einerschen.

Ruthbanderin 2 Wechen. mer No. 44, pomes. Jufchlagsfrift 3 Wechen. Wiesbaden, den 18. Mai 1898. Der Oberingenleur. **Winster.** 

Der Oberingenleur. Binter.

Bie Serfiellung reft. Lieferung von Schreinennbelten für bie beiben Betriebsgebunde ber mann Godfahrt an der Maingerfrants foll vergeben werden und find bierauf bezingliche Angebote verschloffen und mit entsprechenber Auffchrift verfehen bis inatellens Sat den 4. Juni d. J. Bormiftage 12 Uhr, bei bem

geldneten einzweichen.

Je ber Bergebung zu Grunde gelegten Bedingungen und Jeidnungen fonnen während der Bormitagsbleitsflauben auf Jimmer Ro. 6 des Bernottungsgedünden, Nartsträße Ro. 16, einzelenen nund des zu verwenenden Angebelssonmlare daseisst in Empfang genoumen werben.

Wiednacht, den B. Woi 1899.

Der Direitor der fledt. Basser und Casweite.

Morgen Camfing, von Bormittags 7 Uhr ab, wich das bei der Unterfudung mindermertig befundene Fielfc eines Daffen zu 45 Pl. und einer Ruth zu 40 Pl. das Afund unter aufliche Anflicht der mitrzeichneten Seife auf der Freibant orr 2. In Beledererinter bei dige abgegeben werben. Stadtlifte Catabibans-Berwaltung.

Deutscher Feinerwichtung.
Am 9, 10,, 11, u. 12, Juil I. 3, sindet in Chordotendung der mit einer Aussiellung von Feinerweitung fein.
Feinerwehrsteit, weder denkelden delugie Feinerweiter und Kielden und bei her Generweiten, wie des denkelden delugien wollten, erbolten undere Austanist auf dem Feinerweiterbeiteren im Vieltdende, Jimmer Vio. 13.
Die Anneldunger find bis zum 1. Inni L 3, mach Charletendung einzelieden.
Biebdaden, den 17. Am 1888.
Der Brandblierfor. Scheneer.

Michtamtliche Anzeigen

Walthor's Hof. Die Pfingst-Felertage:

## Grosses Concert

Anfang Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr. Es ladet ergebenst ein

Gebrüder Erkel Telephon-Anschluß

No. 696.

150 Bf. Hercules Lad 1-Rilo-Budife

Rollfchutwände

Bopfe von 1 Wift. an, sowie Camen-Sacklet, Tompets verben billigt angeleritgt, teine ebener lindenmiette. Kirchanfte 23, 2, Gt.

Schmelzer's Mible, ien unterhalb Schangenbod, Dampfbabe - Patieftelle Schangenbod, Garten-Wirthfaft, fowle Zimmer

Gin bis zwei Bimmer, möblirt od. unmöbl., p. fofort von gebildetem Berrn in ichoner Lage für bauernd gu miethen gefucht. Befl. Off. u. B. M. 244 Tagbl.=Berl.

50 91th. Alee (Blatteritz.) zu vert. Nob Nicolastitutie W Fahrrad, Ver Mobell, fast neu, billig zu ver fanfen Goetbeltraße L. &.

Nener Fahrstuhl

Bu unferem am Pfingft-Montag, Rachm. ftati-findenden Unoffing nach ber Mithelmshofe (Sonnenderg) laben wir die Kameraden und Freunde nebft Familie freundl. ein. P 362

Der Borftand.

Den 1. Bingft-Feiertag bleibt mein Gefchäft gefcloffen; gleichzeith empfehle id bei Bebart meinen Ablers Caceno, f. Chocolaben, Confituren, Juderwaaren, Thec. Biscuits, Baffeln, glacitte Früchte zu, Simberefaft. W. Daberkow, Biebbaben, Langgaffe 10.

## Für Pfingsttouren.

Sweaters, Sportstrümpfen, Touriften-Semden, Müten 2c.

Franz Schirg,

### Für Restaurateure:

Brima Zafeifent ber Bib. 16 Bf. Für Flaschenbierhändler:

Prima Bierforte 1000 &t. Mt. 3.20. Romer-Drogerie. Georg Sec.

Br. seinste Breihelbeeren ur 10 Bh. 4 Mt., sie. Fruchmormelode und Maumemmas 10 Bh. 3 Mt., sowie alle anderen Gorten iste. Geless Marmeladen, Fruchfildte, Geleblererie, engl. Drangemen unelab umpliebli W. Mayer. Gelülerplay 1, Sche Kriedrichste

F Orangen per Stilch 8, 10 u. 12 Pf. J. Schaab. 6

### Italienische Rothweine,

speciall Sizilianer,
uniter Garantie f. absolute Reinheit:
Capo Fl. 69 Pf., bei 10 Pl. 55 Pf., per Ltr. in
Flussel 59 Pf., kräftger angenehmer Tischwein,
Gravia Fl. 75 Pf., bei 10 Fl. 70 Pf., per Ltr.
im Flussel 50 Pf., gehilroll, antiju ud reif.
Von Horm Goh. Hofrath Prof. Dr. Fressenius
untersucht und vollständig rein befunden,
daher für Kranke u. Recenvalescenten besonders
empfohlenswerth.

empfehlenswerth.

Paleo vecchio Pl. 85 Pf., bei 10 Fl. 80 Pf., per Ltr. im Fässel 30 Pf., kräftig und saftig.

Pezza grande Fl. 1 Mk., bei 10 Fl. 90 Pf., per Ltr. im Fässel 1.10 Mk., bei 10 Fl. 90 Pf., per Ltr. im Fässel 1.20 Mk., bei 10 Fl. 1.10 Mk., per Ltr. im Fässel 1.30 Mk., feintünig, elegam.

Marchesana Fl. 1.50 Mk., bei 10 Fl. 1.40 Mk., per Ltr. im Fässel 1.60 Mk., beunuetreicher

Edelwein, edle Herbe. Lieferung in Fässel von 25 Liter ab.

loss. Speakan with maner is on scatter and loss. Special objec Marken stammen aus inbergen, die auf den Austläufern des fant, also vallannischer Erde, liegen im mitdesten Milma Raliens geschesen sind. Die guten Lagen bedingen zich sen sind. Die guten Lagen bedingen zich auch den schon in den sechziger Jahren diese ine von den Franzosen mit Vorliebe wegen ausgenehmen – nicht ausreen noch den schumecks aufgekanft.

Meine Skillianer Rethweise kann ich daher

bes 10 Flacchen 0.70 . 0.55

Von Herrn Geb. Hefrath Prof. Dr. Fracenius untersucht und veitstündig rein befunden, daher für Kranke und Reconvalescenten sehr

chlonsworth. Warsala extra Warsala extra vecchio

vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchio
vecchi

ð.

in

Bester Eraits für Malaga und Ungarwine.
Wills. Heinr. Birck.
Ecke Adelheid- und Ornnienstrasse.
Telephon No. 216.
Weinkellereien:
Adelheidstr. 41 u. 46, Moritzstr. 32,
sowie Oranienstr. (Oberrealschule).
Niederlagen bei den Heren:
Jul. Penetorius, Kirchgasse 28.
Chr. Tunther, Kirchgasse 11.

## besten Feiertags-Kuchen

empfehle meine so beliebten

Stollen,

als Dresdener, Mohn-, Mandel-, sowie alle hiesigen

Stollen.

Radonkuchen und dicke Kuchen in grosser Auswahl und in allen Preislagen.

Fritz Bossons, 42a. Kirchgasse 42a.

Feinstes Auchenmehl ver Binnd 18, 20, 24, 26 Bl., 25 m. 85, 95 Bf., 1.10, 1.20 Mt., Obste und Gemüse-Conserven redusiren Preifer, Gebr. Rassed zu bedeutend Gebr. Rasse, 0.30 Mt., 1.-2 Mt., 1.20 Mt. vid 1816 international Laufiten, per Pjund

empfichit

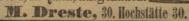
Adolf Maybach, Bellrifftrage 22.

Fleischverkauf.

Morgen Saumag den gangen Tog, sowie die Feiertoge wird Drima I. Qualität Odsensteils das Bh. 1u 56 Bf. ans-gebanen Bleichstraße 14, Sinterhof links. Meinrich Wagnor.

iebig Fleisch-Extract frijd eingetroffen. 10 big F 1018CR-DACTACE 11 200, 16 2000, 16 200, 16 200, 16 200, 16 200, 16 200, 16 200, 16 200, 16 20

Hente wird ein junges Pferd, Ia Qual., ausgehauen. 🕰



Toilette-Absall-Seife.

Gummi=Artifel.



Hühnerangen, läßigeHornhaut (Nagelerkrankungen) werben nach eigner Methobe, ohne ju ichneiben ober ju aben und obme fegliche Berufofiorung ichnerglos und bauernd in 1 Sage

Manicure, amerit. Danbangelpflege. Referengen bodifter richaften. W. Aulielt. Spezialit für hingemiche Rörpers ge und Bibratione-Anflänge, Martittage 9. 1. neben bem nigt. Schloft. Sprecht: 8-10, 1-3, 6-8. Karte gemünt.

Patente, Gebrauchs-Muster-Schutz, wirkt Ernst Franke, Civ.-Ingen.

Damen-Stiefelsohlen u. -Fled 1.80 Wit. Herren= rren: " " 2.30 Reparaturen schuell und gut.

Pius Schneider, Gde Micheleberg und Sochftatte.

Strauffedern merten nach frangof, tund gefraugelt Drudenstraße I, I lints.

im gangbarer Lage mit gater Amblydaft unter günktigen Be-dingungen zu verlaufen. Gest. Offerten unter N. J. 180 an den Tagbl. Berlog.

Gruft auf dem alten Friedhof, mehrstellig, in befter Loge, ju verfaufen. Rah, burch 5683 Divitionopferrer Runge. Möhringftrope 7.

### Blakatfahrplan Wiesbadener Tagblatt

Sommer 1898

su 50 Wfg. das Stud fauflich im

Berlag, Langgaffe 27.

Der Platatfahrplan entbalt die Infuntis und Abfahrtszeiten der in Wiesbaden mundenden Eisen-bahnen, der Dampfitraßendahn ic. in überschilicher form und eignet fich betonders für Gusthofe, Rehaurationen, Derfanfslofale, Büreaug u. dgl.

### Für Damen.

Sühneraugen 26. entfernt ichnierze in, gefahr lie, Neroftraße 5. Ausleitige Anertennungen 1 7030

Dur ein Stind,
10 Jahre alt (Midden), m. Jemand jum lägl, Unterrichten
der Elementarfächer gefucht. Offerten mit Preisangabe unter Et. L. 220 an ben Lagbi-Bertala.
Ein brouves mit findiges Dienstmädden für einen fleinen Sansbalt gefucht Freiedrichtraße 40, im Sof rechts.
7197

Deirath!

Ev. letbut, Dandvorfter mit eig gutgeb beit. Gelchaft u. gut flittlet, wünsch fich mit einem braden, dinslich erzogenem Abden zu vereichtlichen. Strengte Discretion Frensche. Gell. ernb-gemeinte Aufrage mit naberen gewissehoften Angaben, möglich mit Bebergerchier, miere C. M. 246 an den Togol-Kerlog. Gestern Morgen zwissen 12 und 1 ilhr wurde in der

Beinftube bon Losel im großen Simmer, Barterre, ein großes Unglift beim Entzfinden eines Gadluftere burch electrifche Leitung bon herrn Brandmeifter a. D. electrifche Leitung bon Sei Fr. W. Kleidt verfindert.

3m Ramen aller anwesenben Fremben beften Dant!

Sin Ramen after anneienben Frenden Deften Zant!

Bon Damen und herren bei Lösch.

Für durch lämeiter und hoget gefähölgten Gärtner feiner
von G. d. 39, 2 3K., 2, 1 3K. und für eine anne Wittige bon
R. 1 2K. erhalten zu baben, befähigt bentend

Zer "Zagdlatt-Bertag".

Atelier. Künstliche Zähne in Gold, Kautschuk,
u. Platina. Ganze Gebise. Plombiren, Zalbaziehen vollet. schmeerzlos. Garantie und
billige Preise. Reparaturen sofort.

Micholeberg Z. 1, Ecke Kirchgause,

Die Geburt eines gesunden

Die Geburt eines gesunden

### Töchterchens

zeigen hocherfreut an

Adolfo Pfau und Frau. geb. Lugenbühl.

Winterthur (Schweiz).

7255

Gestern Morgen verschied sanft nach kurzer Krankheit im 80. Jahre unsere liebe Schwester, Fräulein

### Anna Seemann,

was wir Verwandten und Freunden hierdurch tiefbetrübt mittheilen.

Wiesbaden, den 27. Mai 1898.

Hermine Seemann. Prof. Dr. Otto Seemann-Hannover.

Ernst Seemann-Leipzig. Richard Seemann-Crimitzschau.

Dankfagung.

Derziten Dant allen Denen, die an dem Berlinfte meines unn in Gott ruhenden Gatten innigen Antheil nahmen. Im Ramen der trauernden hinterbliedenen: Frau Thoma, Wittme, nebst Kindern.

Um mit den Restbeständen unserer

### farbigen Flasehen- und Einwickel-Papiere

zu räumen, geben wir dieselben von 500 Bogen ab zu Einkaufspreisen, bei Ballen-Abnahme, à 4800 Bogen, unter Einkaufspreisen ab.

L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei

Kontor: Langgasse 27.

## Achtung Wartburg-Rad

Seitdem Franz Verheyen zu seinen Rennen Wartburg-Räder benutzt, schlägt er stets seine Concurrenz in grossartigem Style.

Wartburg-Räder siegen überall und wurde unter Anderem auch die Bergmeisterschaft von Thüringen auf Wartburg-Rad gewonnen. Wartburg-Rad ist leicht und doch solld gebaut und besitzt den denkbar leichtesten Lauf.

Vertreter: Can'l Grünn.

44. Friedrichstrasse 44. 24. Taunusstrasse 24.

Grosses Lager.

Zum

empfiehlt das seit Jahren als reell und besonders leistungsfähig bekannte

Abzahlungs - Geschäft

Bärenstrasse 5,

in unerreicht grosser Auswahl zu äussersten Ladenpreisen:

### Für Herren:

Herren-Anzüge Herren-Ueberzieher Herren-Hosen Maass-Anfertigung Herren-Stiefel

### Für Damen:

Damen-Mäntel Damen-Jaquettes Damen-Capes Damen-Wäsche Kleiderstoffe Damen-Stiefel

### Für Kinder:

Knaben-Anzüge Knaben-Ueberzieher Mädchen-Mäntel Mädchen-Jaquettes Kinder-Stiefel

Kinder-Wagen.

Ausserdem: Manufactur-Waaren, Leinen, Bettzeug, Tischdecken, Teppiche, Bettvorlagen, Uhren und Regulateure.

### Grosses Möbel-Lager,

für Verlobte besonders empfehlenswerth.

zu den coulantesten Zahlungsbedingungen bei streng reeller Bedienung.

Credit-Haus J. Wolf.

Bärenstrasse 5.

Bärenstrasse 5.

### Man prüfe und vergleiche.

### Reine Tischweine.

Wilh. Heinr. Birck,

Ecke Adelheid- und Oranienstrasse.

Rellereien: 7210

Moritzstr. 32, Oranienstr. 7 (Oberrealschule).

## Gier=Abschla

Aleine frifche Gier 2 Sind 7 V. Mittelgroße frifche Gier Sind 4 Vf. 28 Sind 95 Vf., bei 100 Sind billiger. Euerfchwerste Stedeter Sind 5 Vf., 25 Sind 1.20 Mt., bei 100 Sind billiger.

Garantirt frijde Gier in halben oder gangen Kiften bedeutend billiger. 2ttlerfeinste Tafele-Tafrachmounter bei 5 Kinnb & 1 Mt., bei 50, Bh. & 47 Bb. de 100 Minnb noch billiger.

### Karl Jeckel,

Caalgaffe 4/6.

Caalgaffe 4/6.

4. Gr. Burgstrasse 4. Hochfeine Matjes-Häringe, ff. Malta-Kartoffeln, Niederrheinisch.Kornbrod

J. M. Roth Nachf., 4. Gr. Burgstrasse 4.

Madeira Sherry Portwein Malaga Marsala

Original-Niederlage

in 1/2 und 1/2 Flaschen von

Mk. 1.25 bis Mk. 6.50

Wilh. Weber, Westendstrasse 3,

### ein Schnell-Backpulver



Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.

Gemüse= und Früchte-Conserven.
Innge Erbien per 2-18fo. Dofe 45 Bf.,
Mirabellen " " 80 "
Grabenftraße 8, Roberftraße 19, Mortspiraße 13. 700

### Markt-Berichte

Dichhof-Bericht

-	für bie 2	Bodie vo	om 19, bis	25.	Wo	1 18	356.	
Bieh- gattung	Es waren auf» getrieben Stud	Qual.	Per per	11000	on -		io Bf.	Anmertung
Ochfen . Rube	97 126 693 850 219 264	I. II. II.	50 kg Schlacht- gewicht 1 kg Schlacht- gewicht Stüd	56 48 1	- 6 20 16	70 64 57 50 1 1 35	10 50 22	

Bicebaden, ben 25. Mai Stabtifde Coladibans Berwaltung.

## 2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

Mo. 244. Abend-Ausgabe.

Freitag, den 27. Mai.

46. Jahrgang. 1898.

### Dom Büchertifd.

\* Rann lich die öfterreichischeungarischen Zemee ben Einflässen der Rationalliätenkampse entziehen??? Bon Bart Schwarzenberg. (München, I. F. Lehmann's Berlag.) 60 Biennig.

46. Jahrgang. 1898.

Deutid. Defterreichliche Literaturgeschichte. Ein Handen jur Geschichte der deutschen Dichtung in Oesterreichlungeren Inter Minvirtung dervorragender Fockgeungschen den der Freierichtlungeren in Inter Kinvirtung dervorragender Fockgeungschen der Schleren der Freihalte Betrafte der Freihalte Literaturger der Freihalter der F

### Herren- und Knaben-Garderoben

in allen Preislagen, ausschliesslich süddeutsche Fabrikation,

3. Mauritiusstrasse 3, neben dem Walhalla-Theater.

### Ausverfauf. Die gur Concursmaffe bes Raufmanne Carl Claes,

Bahnhofftraße 3, gehörigen Waaren, als: Tertiac Damen-, Rinder-Bafche, Tofdentiider, Ober., Racht- und Touristen Semben, Eravatten, Dofentrage, Anaben Blonfen, Sofen, Damen Stoff-Unterrode, Schurzett, Storfetten, Unterzenge,

etrampfe, Sandiduhe ze. ze. in be-

tannter reicher Answahl werben gu Wesentlich herabaefetten Breifen ausvertauft.

Der Concursverwalter. F223



zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

C. Rossel Nacht., A. Beck, Goldgasse 13.

! Nanydintanium!

empfiehlt billigst

C. Brodt,

Drogerie, 16. Albrechtstrasse 16.

20 pf. pfd. holl. Capezierftärke 20 pf.

J. Hornung & Co.,

Alles wird frei in's Haus geliefert.

Wifitenharten, Gratulationskarten, Ginladungsharten, Berlobungsharten,

überhaupt alle Drudfachen für ben Private und Gefdafteverfchr

werben rafd, gut und gu magigften Breifen

in der Budbruderei von Carl Schnegelberger & Cie.

(Inhaber Carl Schnegelberger), 26. Martiftrafie 26. Comptoir im Dofe linte, Bart.

### Süßrahm=Tafel=Butter,

hochteine Qual. aus patenrifirter Mitch, lufert in Boftfiten 9 Bfb. netto für 10 Mt. überolbin franco gegen Andm. Wolfcreigenoffenichaft Zeven, Zeven in Fann.

### Empfehle mein Kleiderlager

### Badhaus zum Rheinstein, 18. Webergasse 18.

Kochbrunnen - Bäder eigner Quelle.

Einzelnes Bad 60 Pf., 1 Dizd. Karten 6.— Mark, Wäsche und Bedienung incl. 1194

(Verband deutscher Köche.)

Wir machen bie herren hoteliers und Reftaurateure auf unfere gut eingerichtete Stellenvermittelung aufmertfam. -Ge werben nur gute und zuverläffige Fachleute empfohlen. Bermittelung unentgeltlich burch ben 1. Borfigenben, G. Gugelmeier, Bhilippsbergitraße 23, und im Bereinslofal, "Reftauraut Gambriuns", Marfiftt. 20.

## GegenMotten ist unstreitig d. beste und biffigste

Antisetin.

Es übertrifft alle bis jetzt bekannten Mottenmittel, hat sich schon ca. 20 Jahre ganz vorzüglich bewährt und wurde auch in diesem Blatte speciell empfohlen. Preis per Packet 10 Pf., per Dutzend 90 Pf., nur zu haben in der 7112

Drogerie Moebus, Taunusstrasse 25.

### Rohr- und Weidenmöbel

Balkon und Veranden. Lud. Heerlein,

Goldgasse 16. Goldgasse 16. Goldgasse 16. Garnitucu, cinşcine Zophas und Teffel in Seiden, Godinis, Blisido, Zoldens und Mogaettbesigen in greißer Answall zu dittigen Preifen.

Jean Meinecke. Abbels u. Decrationsgehöft,

### Talchen - Fahrplan

"Wiesbadener Tagblatt" Sommer 1898

------------

ju 10 Pfennig das Stud fauflich im

Verlag, Sanggaffe 27.

Natürlich-kohlensaures Mineralwasser

## erolsteine

Haupt-Depôt: P. Enders, Michelsberg 32.

6178

Engel's Sirocco-Kaffee

Mit runder Sirocco-Schutzmarke



preisen von Mk.1.—, 1.20, 1.30, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 2.—, 2.20 per Pfund.

In gesetzlich geschützten

Original-Packeten.

Netto Gewicht.

A.



In gesetzlich geschützten

Original-Packeten.

Netto Gewicht.

Mit runder Sirocco-Schutzmarke



preisen von Mk. 1.—, 120, 130, 1.50, 1.60, 1.70, 1.80, 2.—, 2.20

Bis jetzt käuflich in ca.

### 300 Verkaufsstellen

kenntlich durch Plakate mit meiner Firma, was wohl der beste Beweis für seine

vorzügliche Qualität und allgemeine Beliebtheit

sein dürfte. Man verlange deshalb ausdrücklich

### Engel's Sirocco-Kaffee

von täglich frischer Röstung und weise alle unter ähnlichem Namen offerirte Kaffee's als nicht von meiner Firma herrührend zurück, da ich nur bei

## Engel's Sirocco-Kaffee

Tir die von mir gerühmten Vorzüge einstehen kann.

## August Engel

Kaffee-Rösterei im Grossbetriebe.

### Verkaufsstellen in Wiesbaden und nächster Umgebung von Engel's Sirocco-Kaffee:

Adelhaidstrasse 34 F. A. Müller. Adlerstrasse 51 . E. Michel. Albrechtstrasse 3 . A. Kriesing. Albrechtstrasse 40 Th. Kolb. Bismarckring 9 . A. Senebald. Bleichstrasse 15 . J. Huber. Blücherstrasse 4 . J. Helbig. Gr. Burgstrasse 11 J. Heilmann. Dotzheimerstr. 33 Emil Rieser. Feldstrasse 22 . Emil Müller.

Friedrichstrasse 45 Emil Zorn. Friedrichstrasse 7 Th. Boettgen.

Frankenstrasse 17 Wilh. Schnurr. Röderstrasse 3 . A. Schaal.

Gustav Adolfstr. 9 F. Frankenfeld. Kirchgasse 28 . . J. Praetorius. Karlstrasse 35 . . Hch. Bund. Langgasse 36 . . Emil Diefenbach. Luisenstrasse 17 . E. Meuser. Mainzerstrasse 52 Heinrich Neef. Michelsberg 9a . Carl Witzel. Moritzstrasse 37 . W. Klees. Moritzstrasse 44 . A. Menk.

Nerostrasse 14 . J. Ottmüller. Rheinstrasse 63 . H. Neef. Röderstrasse 27 . Ph. Kissel.

Röderstrasse 39 . C. H. Wald. . C. Kramb. Römerberg 24 . Ed. Roth. Römerberg 36 Saalgasse 4 . H. Jeckel. Saalgasse 24/26 . Hch. Stückert. Sedanstrasse 1 . A. Fischer. Steingasse 17 . . Carl Ernst. Stiftstrasse 13 . . Aug. Kunz. Walramstrasse 13 Th. Klapper. Webergasse 45 . J. Baumbach. Wellritzstrasse 7 . J. S. Gruel. Westendstrasse 1. Ad. Heuss. Wörthstrasse 22. Carl Dutsch.

In Biebrich bei: Ph. Stamm, Rathhausstr.

Dotzheim H. Wachsmuth.

Bierstadt J. G. Schohe.

. Schierstein . Jos. Lauer.

In Sonnenberg bei: E. Neumann. Rambach . Ph. Schwein. . Eltville

, Nieder Walluf , Johann Graf.



